

PRIX LIGNUM 2012:

Zwei Preise fürs Glarnerland

Am Freitag, 28. September, wurden die Preise des Prix Lignum für die Region Ost verliehen – mit dabei zwei Projekte aus dem Glarnerland.



**Von Marti AG Holzbau gebaut, von Prix Lignum 2012 ausgezeichnet:
das Mehrfamilienhaus Müsli in Elm.**

(Foto: zvg)

Der Prix Lignum 2012 zeichnet den besonders hochwertigen und zukunftsweisenden Einsatz von Holz in Bauwerken, im Innenausbau, bei Möbeln und künstlerischen Arbeiten aus. Dabei werden interessante, innovative, originelle und zukunftsweisende Auseinandersetzungen mit Holz gefördert und bekannt gemacht. Nun

stehen die Gewinner fest! Dabei gewann das Mehrfamilienhaus Müsli, Elm, die Bronzemedaille in der Region Ost und das Wohnhaus von Thomas Gubler in Schwändi bekam eine Anerkennung. Das Wohnhaus am Dorfeingang von Elm, welches von Hansruedi Marti und Werner Bähler von der Marti AG Architektur entwickelt

und von der Marti AG Holzbau gebaut wurde, hat – als zentrales Element jeder Wohnung – einen durchgehenden, überhohen Wohnraum mit einem grossen Balkon an der Südfassade und orientiert sich an ähnlich grossen Fabrikgebäuden im Glarner Hinterland. Die Fassade aus Douglasie verweist zum einen auf das innere räumliche Abbild, zum anderen bindet sie den Bau in die dörfliche Umgebung ein.

Auch das zweite ausgezeichnete Projekt der Region wurde durch die Marti AG Holzbau ausgeführt. Es ist das Einfamilienhaus von Thomas Gubler in Schwändi. Architekten des vorfabrizierten Holzbaus waren Hopf & Wirth Architekten, Winterthur. Weitere Informationen: www.prixlignum.ch. ● *eing.*

Ausstellungen Region Ost: 28. September bis 19. Oktober Ausstellung Expo Legno, HWS Gfeller AG, Landquart; 22. Oktober bis 2. November Berufs- und Weiterbildungszentrum Buchs; 5. bis 17. November Pizolpark Mels; 11. Dezember 2012 bis 8. Januar 2013: Hochschule Liechtenstein, Vaduz.